

**Stellungnahme der Verwaltung zum Gegenantrag
des Dachverbands der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre e.V.
zu Punkt 3 der Tagesordnung der ordentlichen Hauptversammlung
am 22. Mai 2025**

Der Vorstand und der Aufsichtsrat halten an ihren Beschlussvorschlägen zur Tagesordnung fest und nehmen zum Gegenantrag wie folgt Stellung:

Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024

Die Behauptung in dem Gegenantrag, der Vorstand würde seiner Verpflichtung zu guter Unternehmensführung nicht gerecht, trifft nicht zu und wird nachdrücklich zurückgewiesen.

Fresenius Medical Care betreibt sein Geschäft im Einklang mit den Kartellgesetzen in den USA und kooperiert vollumfänglich mit der US-amerikanischen Federal Trade Commission bei deren Untersuchung im Zusammenhang mit der Akquisition von ärztlichen Leistungen oder der Erbringung von Dialyседienstleistungen.

Fresenius Medical Care hat im Rahmen seines Programms zur Optimierung des Geschäftsportfolios im Geschäftsjahr 2024 mehrere Veräußerungen angekündigt. Dazu gehörte auch der Verkauf der Dialysekliniknetzwerke in Brasilien, Kolumbien, Chile und Ecuador an DaVita Inc. Fresenius Medical Care konzentriert sich auf Geschäfte und Märkte, die strategisch am besten passen und das Potenzial für nachhaltiges, profitables Wachstum bieten, und trennt sich daher von nicht zukunftsfähigen Märkten.

Fresenius Medical Care erkennt die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Tarifverhandlungen an. Das Unternehmen hält sich an die geltenden Gesetze und verhandelt weiterhin in gutem Glauben mit der im Gegenantrag genannten US-amerikanischen Gewerkschaft.